Presseinformation

26. April 2012

Elfter Girls Day in Niederösterreich

Schwarz: Möchten Mädchen zum Umdenken bewegen

Am heutigen Donnerstag, 26. April, wird in Niederösterreich der elfte Girls\' Day abgehalten. Im Rahmen dieses speziellen Tages sind heute knapp 2.000 Schülerinnen aus 105 Schulen in insgesamt 89 niederösterreichischen Betrieben zu Gast, um sich hier ein Bild von den jeweiligen Berufen zu machen.

„Es geht uns vor allem darum, den Mädchen Berufsbilder in technischen und produktionsorientierten Unternehmen sowie in der Forschung vorzustellen. Denn das sind jene Bereiche, die von Mädchen immer noch kaum gewählt werden. Hier dominieren nach wie vor die Burschen und das ist eigentlich schade; viele Mädchen und Frauen haben durchaus Begabungen und Talente für technische und naturwissenschaftliche Berufe. Ihnen fehlen aber meist vom Kleinkindalter an der spielerische Umgang mit Technik sowie die weiblichen Vorbilder in technischen Berufen. Aus diesem tradierten Verständnis heraus entscheiden sich Mädchen auch heute noch oft für ‚typisch weibliche\' Berufe. Mit dem Girls\' Day möchten wir Mädchen zu einem Umdenken bewegen, denn sowohl die Chancen auf einen Arbeitsplatz als auch die Verdienstmöglichkeiten sind in Technik, Forschung und Entwicklung weitaus besser", hält die für Frauenfragen zuständige Landesrätin Mag. Barbara Schwarz zum diesjährigen Girls Day fest.

Anhand eines Beispiels lasse sich dies, so Schwarz weiter, verdeutlichen: So verdiene etwa ein Maurer im dritten Lehrjahr 1.600 Euro - in diesem Beruf würden rund 3.780 Lehrlinge arbeiten, lediglich neun davon seien weiblich. Eine Frisörin verdiene im Vergleich dazu nur 620 Euro im dritten Lehrjahr, hier seien von rund 5.000 Lehrlingen an die 4.600 weiblich. „Oftmals wissen die Jugendlichen auch gar nicht über die Vielfältigkeit an Berufsmöglichkeiten Bescheid. Hier müssen wir verstärkt auf Information und Aufklärung setzen - bei Schülerinnen, Eltern, Unternehmensleitungen und Lehrkräften gleichermaßen", so Schwarz. Das NÖ Frauenreferat setzt hier mit verschiedenen Maßnahmen an. So werden etwa Unternehmen und technikorientierte Schulen bei so genannten TechDatings miteinander vernetzt. Dabei können HTL-Schülerinnen direkt mit den Unternehmerinnen und Unternehmern sprechen und sich über Bewerbungen und Jobaussichten austauschen.

Der Girls´ Day in Niederösterreich wird von der Volkswirtschaftlichen Gesellschaft durchgeführt und vom NÖ Frauenreferat, dem Arbeitsmarktservice NÖ, der Wirtschaftkammer NÖ und der Industriellenvereinigung NÖ gefördert bzw. vom Landesschulrat für Niederösterreich unterstützt.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Marion Gabler-Söllner, Telefon 02742/9005-12655, e-mail marion.gabler-soellner@noel.gv.at.

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at